

## **Anschaulicher Geschichtsunterricht – Lutz Quester erzählt von seinem Leben in der DDR**

Im Rahmen des Zeitzeugenprogramms der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen hatte die Fachschaft Geschichte des Gymnasiums Beilngries Herrn Lutz Quester, einen ehemaligen politischen Häftling des DDR-Regimes, zu einem Vortrag für die 9. Jahrgangsstufe eingeladen. Eindrücklich und emotional sehr bewegend schilderte er sein Lebensschicksal, das einem Roman als Vorlage dienen könnte.

Als Jugendlicher, der sich öfter den Regeln widersetzte, geriet Lutz Quester schon bald in das Fadenkreuz der Staatssicherheit und wurde bespitzelt. Da er immer stärker bemerkte, wie das Regime der DDR seinen Wunsch nach Freiheit einschränkte, reifte der Plan, in den Westen auszureisen. Wie ihm und seiner Familie dies über viele Umwege gelang, erzählte der Referent in einem spannenden 90-minütigen Vortrag. Zum Schluss gab er den Schülerinnen und Schülern den Rat mit auf den Weg, die Gestaltung der Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und die Freiheit, die sie heute haben, zu verteidigen.

Dr. Dorothea Bartholme-Weinelt

